



Die Rolling Devils sowie acht andere Sportvereine wurden für ihr herausragendes sportliches Engagement mit dem „Stern des Sports“ geehrt.

FOTO: VIEW

# Rolling Devils die Stars bei „Sterne des Sports“

Rollstuhl-Basketballer des 1. FC Kaiserslautern in der Volksbank ausgezeichnet

**Groß war die Freude der Rolling Devils über ihren Sieg im Wettbewerb „Sterne des Sports“. Die Rollstuhlbasketballer des 1. FC Kaiserslautern wurden am Montagabend im Casino der Volksbank vom Präsidenten des Sportbundes Pfalz, Dieter Noppenberger, und dem Volksbank-Vorstandsmitglied Karl-Heinz Reidenbach mit dem großen Stern des Sports in Bronze ausgezeichnet. Neben den Rolling Devils wurden auch noch acht andere Sportvereine für ihr herausragendes sportliches Engagement geehrt.**

In seiner Rede wandte sich Noppenberger an die anwesenden Vereinsvertreter und sagte, dass durch die Aktion „Sterne des Sports“ öffentlich werde, „was Sie in Ihren Vereinen leisten“. Zudem dankte er der Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz, dass sie sich erstmals in ihrer Region an der Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volks- und Raiffeisenbanken beteilige.

So erhielten die Rolling Devils als

Wettbewerbssieger neben dem Stern in Bronze auch noch 1500 Euro. Die Turnabteilung des Gesangsvereins Lyra Dreherentalerhof wurde als Zweitplatzierte mit 1000 Euro und der auf dem dritten Platz rangierende Turnverein Rammelsbach mit 500 Euro bedacht. Die anderen Vereine, zu denen der Badmintonverein Kaiserslautern und der Trend- und Fun-Sportclub Kaiserslautern sowie die Lauterer Pikes und der SV Miesebach gehören, konnten sich über jeweils 250 Euro freuen.

Über die Platzierung hatte Anfang September eine siebenköpfige Jury entschieden, die sich aus Vertretern der Sportkreise, der Presse und dem Bankdirektor Karl-Heinz Reidenbach zusammensetzte. Sie bewertete die Projekte der teilnehmenden Vereine nach bundesweit festgelegten Kriterien mit Punkten. In seiner Rede bemerkte Reidenbach, dass es keine leichte Entscheidung gewesen sei. Auch im kommenden Jahr werde die Bank den Wettbewerb „Sterne des Sports“ unterstützen.

Die Rolling Devils überzeugten die Jury mit ihrem Integrationsprogramm, bei dem Behinderte und Nichtbehinderte zusammen Sport treiben und so das Verständnis „für die Probleme der anderen“ gefördert wird. „Wir hätten nicht gedacht, dass wir gewinnen“, bemerkte die Trainerin und Managerin der Rolling Devils, Christa Weber. Als Sieger der Bronze-Runde werden die Rolling Devils am Landeswettbewerb (der Silber-Runde) teilnehmen. Seinen Abschluss findet der seit 2004 jährlich veranstaltete Wettbewerb in Berlin, wo der Bundessieger gekürt wird und die „Sterne des Sports“ in Gold verliehen werden.

Die nur knapp unterlegene Turnabteilung des Gesangsvereins Lyra Dreherentalerhof wurde für ihr breites Angebot in Sachen Sport, Gesundheit und Prävention geehrt. Die Sportabteilung hat sich zum Ziel gesetzt, den Dreherentalerhof fit zu halten, und hat es geschafft, dass jeder vierte Bewohner des kleinen Ortes Mitglied der Turnabteilung ist. (pkn)